

Fragebogen

Vorbemerkung:

In jedem Schadenfall sind zunächst Antworten auf die in Tabelle 5.1 zusammengestellten Fragen zu geben. Bei vollständigem Ausfall kann auch im Verletztenfall zusätzlich Tabelle 5.2 zur weiteren Darstellung der Schadenlage verwendet werden.

Die Antworten auf diesen Tabellenteil im Fall einer zeitweisen oder einer nur teilweisen Beeinträchtigung, Hausarbeiten auszuführen, sollen sich getrennt auf die Situation des Haushalts vor Eintritt des Schadenereignisses und auf zwischenzeitliche Veränderungen beziehen. Zutreffendes ist ggf. anzukreuzen.

Wie zu Tabelle 5.1 erwähnt, steht der Fragebogen auf der Homepage des Verlages (www.vvw.de) als Download zur Verfügung.

Tabelle 5.4:

Angaben zum teilweisen oder vorübergehenden Ausfall der/des Haushaltführenden

1. Art der Verletzung(en)

Hinweis: Sofern vorhanden sollten ärztliche Gutachten beigefügt werden. Dabei ist darauf zu achten, dass nicht nur Angaben über die Auswirkungen von Verletzungen/ Behinderungen im Hinblick auf den allgemeinen Arbeitsmarkt gemacht werden, sondern entsprechende Angaben im Hinblick auf die Tätigkeit als im Haushalt arbeitende Person.

.....

2. Art und Dauer stationärer Aufenthalte (einschl. Kuren)

vom bis Art des Aufenthalts:

vom bis Art des Aufenthalts:

vom bis Art des Aufenthalts:

vom bis Art des Aufenthalts:

vom bis Art des Aufenthalts:

vom bis Art des Aufenthalts:

3. Grad einer Erwerbsminderung

Hinweis: Eine MdE ist allenfalls ein schwaches Indiz für die relevante MdH.

vom bis v.H.

vom bis v.H.

vom bis v.H.

vom bis v.H.

Dauerschaden: v.H.

Geschätzte Behinderung in der Hausarbeit insgesamt

(sofern keine ärztlichen Angaben vorliegen): v.H.

Angaben zur Wohnung

(Größe der Räume in qm und Art des Fußbodens) Die zutreffende Nummer ist einzusetzen:
 nicht textil: ohne Teppich = 1, loser Teppich = 2,
 Teppichboden: Schlingenware = 3, offener Flor = 4,
 sonstiger Boden (z.B. PVC) = 5

	qm	Art des Fußbodens
1.1 Wohnzimmer.....		
1.2 Esszimmer		
1.3 Arbeitszimmer.....		
1.4 Schlafzimmer		
1.4.1 Einbettzimmer		
1.4.2 Zweibettzimmer.....		
1.5 Flur/Diele.....		
1.6 Küche (ohne Essecke).....		
Küche (mit Essecke)		
1.7 Bad.....		
1.8 Dusche.....		
1.9 WC.....		
1.10 Keller.....		

4. Behinderungen bei der Arbeitserledigung im Haushalt vor Eintritt des Schadenereignisses

.....

5. Konkrete Beeinträchtigung(en) nach Eintritt des Schadenereignisses

Hinweis: Anzukreuzen sind die Tätigkeiten, bei denen Behinderungen auftreten. Zusätzlich ist zu beschreiben, was im Einzelnen – aus welchen Gründen – nicht oder nur noch teilweise ausgeführt werden kann.

[] Einkauf:..... []

Nahrungszubereitung:

..... []

] Geschirrspülen:

.....

[] Putzen, Aufräumen, Raumreinigung:.....

.....

[] Wäschereinigung, -pflege, -instandhaltung:.....

..... []

] Gartenarbeit:

.....

[] Haushaltsführung (Organisation):

.....

[] Betreuung/Pflege (Kinder, andere Haushaltsangehörige):

.....

[] Sonstige Arbeiten im Haushalt:

6.3 Technische Änderungen (z.B. Anschaffung von Haushaltsgeräten):

6. Welche Änderungen sind im Haushalt vorgenommen worden?

6.4 Organisatorische Änderungen (z.B. Vergaben von Hausarbeiten, Aufgabe von Schichtarbeit):

6.1 Zusätzliche Arbeiten:

Von wem werden diese geleistet? (Angabe einschl. Std./Woche)

6.5 Weiteres:

6.2 Bauliche Änderungen:.....

7. Von wem sind Arbeiten übernommen worden oder werden Arbeiten übernommen?

Hinweis: Die Arbeiten sind näher aufzuschlüsseln.

	Ehegatte, Lebenspartner (Mann)	Ehegatte, Lebenspartner (Frau)	Kinder	Sonstige Familien- angehörige	Entgeltlich tätige Arbeitskräfte
	Stunden/Woche				
[] Einkauf					
[] Nahrungszubereitung					
[] Geschirrspülen					
[] Putzen u. dergl.					
[] Wäschereinigung u. dergl.					
[] Gartenarbeit, Blumenpflege					
[] Haustierbetreuung					
[] Haushaltsführung (Organisation)					
[] Betreuung von Haushalts- angehörigen ¹					
[] Sonstige Arbeiten im Haushalt					

¹ Der Name, das Verwandtschaftsverhältnis sind anzugeben.